

ANTRAG

auf Gewährung einer Zuwendung gemäß Richtlinie
des Freistaates Thüringen zur

FÖRDERUNG VON FORSCHUNG, TECHNOLOGIE UND INNOVATION (FTI)

Einzelbetriebliche Forschungs- und Entwicklungsprojekte (FE)

Thüringer Aufbaubank
Wirtschafts- und Innovationsförderung/
Technologieförderung
Postfach 90 02 44
99105 Erfurt

Nicht vom Antragsteller auszufüllen.

Eingangsstempel

Kundennummer:

Vorhabensnummer:

Bitte den Antrag unterzeichnet und vollständig mit allen Anlagen einreichen!

1. Angaben zum Antragsteller

Unternehmen				Rechtsform	
Postleitzahl / Ort			Straße / Postfach		
Bundesland		Landkreis		Gemeindekennziffer	
Gründungsdatum	Internet-Adresse		Erstattungsfähigkeit MwSt. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> eine privatrechtliche Einrichtung <input type="checkbox"/> eine öffentlich-rechtliche Einrichtung <input type="checkbox"/> eine natürliche Person					
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> ein öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) <input type="checkbox"/> ein nicht-öffentlicher Auftraggeber, d. h. die Voraussetzungen des § 99 GWB sind nicht erfüllt (Sofern Sie eine wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung sind legen Sie dem Antrag bitte eine Bestätigung eines Wirtschaftsprüfers bei, aus der hervorgeht, dass Sie nicht-öffentlicher Auftraggeber sind.)					
Vertretungsberechtigte des Antragstellers					
Name		Vorname		Funktion	
Telefon (mit Vorwahl)		E-Mail-Adresse			
Ansprechpartner beim Antragsteller					
Name, Vorname		Telefon (mit Vorwahl)		E-Mail-Adresse	
kaufmännisch					
fachlich					
Der Antragsteller ist <input type="checkbox"/> ein Kleinunternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <input type="checkbox"/> ein kleines Unternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <input type="checkbox"/> ein mittleres Unternehmen ¹ mit Betriebsstätte ² in Thüringen <small>¹ KMU gemäß Definitionen in Artikel 2 des Anhang I der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (EU) Nr. 651/2014 vom 17.06.2014. Zu den Unternehmen gehören auch die Freien Berufe. ² gemäß § 12 der Abgabenordnung</small>					
Wirtschaftszweig des Antragstellers					
Nummer der amtlichen Statistik (WZ 2008)					

Ort der Betriebsstätte, in der das FuE-Projekt durchgeführt wird						
Postleitzahl / Ort			Straße / Hausnummer			
Bundesland Thüringen		Landkreis		Gemeindekennziffer		
Ein geordnetes Rechnungswesen im Sinne der Nr. 2 der Leitsätze für Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP), das die Gewähr für eine ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung des FuE-Projektes bietet, ist vorhanden.						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Wirtschaftszweig der Betriebsstätte, in der das FuE-Projekt durchgeführt wird						
Nummer der amtlichen Statistik (WZ 2008)						
Fertigungsprogramm oder Art der gewerblichen Tätigkeit Wenn sich die Fertigung oder die gewerbliche Tätigkeit auf mehrere Wirtschaftszweige oder auf mehrere Industriegruppen bezieht, bitte nähere Angaben: z. B. prozentualer Anteil an Produktion und Umsatz, erforderlichenfalls in einer Anlage.						
Angaben zur ordnungsgemäßen Geschäftsführung						
Angaben zu <u>Eigenmitteln</u>						EUR
beschränkt haftende Gesellschaft gemäß letztem Jahresabschluss vom _____ bis _____						
gezeichnetes Stammkapital						
Agio (§ 272 Abs. 2 Nr.1 HGB)						
Rücklagen und sonstige den Eigenmitteln* zurechenbare Beträge						
aufgelaufene Verluste (Verlustvortrag + Jahresfehlbetrag)						
unbeschränkt haftende Gesellschaft (z.B. KG, oHG, GbR, GmbH & Co. KG)						
Verpflichtung zur Erstellung eines Jahresabschlusses nach HGB? wenn „Ja“, bitte weitere Angaben machen:						<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Eigenmittel* gemäß vorletztem Jahresabschluss (vom _____ bis _____)						
Verlust des letzten Geschäftsjahres (vom _____ bis _____)						
* Eigenmittel = haftendes Eigenkapital, d.s. z.B. Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafter, Kapitalanteile der Kommanditisten, Rücklagen oder sonstige Elemente, die den Eigenmitteln zugerechnet werden						
Finanzierung durch Unternehmensgesellschafter im laufenden Jahr oder davor (z.B. Kapitalerhöhung)						<input type="checkbox"/> Ja** <input type="checkbox"/> Nein
** Nachweis durch Vorlage entsprechender Unterlagen (Vertragswerke/ Gesellschaftererklärungen)						
Insolvenz						
Ist das Antrag stellende Unternehmen Gegenstand eines Insolvenzverfahrens oder erfüllt das Antrag stellende Unternehmen die Voraussetzungen für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens auf Antrag seiner Gläubiger?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Wurde innerhalb der letzten drei Jahre ein Antrag auf ein Insolvenzverfahren abgewiesen?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Vermögensauskunft						
Wurde innerhalb der letzten drei Jahre ein Verfahren auf Auskunft über das Vermögen nach §§ 802c ff. Zivilprozessordnung oder § 284 Abgabenordnung eingeleitet?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Rückforderungsanordnung						
Besteht eine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt, der der Antragsteller noch nicht nachgekommen ist?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Rettungs- / Umstrukturierungsbeihilfen						
Hat das Antrag stellende Unternehmen eine Rettungsbeihilfe erhalten und wurde der Kredit noch nicht zurückgezahlt oder ist die Garantie noch nicht erloschen?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Hat das Antrag stellende Unternehmen eine Umstrukturierungsbeihilfe erhalten und unterliegt noch einem Umstrukturierungsplan?						
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein						
Geschäftsjahr	vor Antragstellung			innerhalb der Projektlaufzeit		
	- 3 Jahre	- 2 Jahre	- 1 Jahr	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre
Höhe der FuE-Ausgaben im Unternehmen (EUR)						
FuE-Anteil am Umsatz (%)						
FuE-Beschäftigte im Unternehmen						

2. Angaben zum beantragten FuE-Projekt

Thema des FuE-Projektes (dient auch Veröffentlichungszwecken)

Projektbeschreibung (kurze inhaltliche Beschreibung des Projektes mit allgemeinverständlichen Worten, dient zu Veröffentlichungszwecken und darf keine vertraulichen Informationen enthalten)

Zuordnung des beantragten FuE-Projektes zu einem Leitziel

Bitte tragen Sie hier das von den Arbeitskreisen der RIS3 definierte Leitziel des Spezialisierungsfeldes/Querschnittsfeldes ein, zu dem sich Ihr Projekt inhaltlich zuordnen lässt.

Bitte begründen Sie die Zuordnung Ihres Projektes zu dem von Ihnen ausgewählten Leitziel.

Bitte kreuzen Sie das Feld (Spezialisierungs- oder Querschnittsfeld) an, zu dem das von Ihnen ausgewählte Leitziel gehört:

Spezialisierungsfelder:

- ☐ Industrielle Produktion und Systeme
- ☐ Nachhaltige und intelligente Mobilität & Logistik
- ☐ Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft
- ☐ Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung

Querschnittsfeld:

- ☐ Informations- und Kommunikationstechnologie, innovative und produktionsnahe Dienstleistungen

Bitte kreuzen Sie eines der nachfolgend aufgeführten Spezialisierungsfelder an, zu dem Ihr Projekt einen Bezug hat:

- ☐ Industrielle Produktion und Systeme
- ☐ Nachhaltige und intelligente Mobilität & Logistik
- ☐ Gesundes Leben und Gesundheitswirtschaft
- ☐ Nachhaltige Energie und Ressourcenverwendung
- ☐ kein Bezug zu einem Spezialisierungsfeld

Bitte stellen Sie den inhaltlichen Bezug Ihres Vorhabens zum ausgewählten Spezialisierungsfeld dar:

Projektbeginn			
<p>Mit dem Projekt darf erst nach der Bewilligung begonnen werden. Projektbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages. Ist in einem solchen Vertrag ein Rücktrittsrecht für den Fall vereinbart, dass Zuwendungen nicht bewilligt werden oder steht der Vertrag unter der aufschiebenden Bedingung der Bewilligung des Projekts durch die TAB, gilt erst die Zahlungsansprüche auslösende Tätigkeit eines Auftragnehmers als Projektbeginn.</p>			
Projektzeitraum* (maximal 36 Monate)	Tag / Monat / Jahr		Tag / Monat / Jahr
Beginn		Ende spätestens zum 31.03.2023	

Umsetzung des FuE-Projektes
Arbeitspakete
<p>(Das Projekt sollte in maximal sieben Arbeitspaketen dargestellt werden.)</p> <p>Bitte tragen Sie das jeweilige Arbeitspaket und die dazugehörigen Kosten in die vorgegebene Tabelle ein. Ordnen Sie bitte dabei jedes Arbeitspaket gemäß der Technologie-Reifegrad-Skala ein (vgl. Frascati-Handbuch und KET-Strategiepapier der EU-Kommission, KOM (2012) 341 final vom 26.06.2012, Anhang Nr. 2.1):</p> <ul style="list-style-type: none"> - TRL-Stufe 2 bis 4: industrielle Forschung, - TRL-Stufe 5 bis 8: experimentelle Entwicklung.

Hinweise zur Förderfähigkeit von Kosten
<p>Personalkosten</p> <p>Abweichend von Nr. 6.1.3 und Nr. 6.3 ANBest-P-Kosten ermitteln sich die zuwendungsfähigen Personalkosten aus dem lohnsteuerpflichtigen Bruttojahresgehalt (laufende Bezüge ohne zusätzliche Vergütungen mit Ausnahme der arbeitsvertraglich, tarifvertraglich bzw. nach Betriebsvereinbarung verpflichtenden Jahressonderzahlungen [„Weihnachtsgeld“/„Urlaubsgeld“/„13. Monatsgehalt“]) zuzüglich einem Pauschalsatz zur Abgeltung des Arbeitgeberanteils zur Sozialversicherung i.H.v. 20,175 % auf diesen Betrag, maximal jedoch auf den Betrag der jährlichen Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung für die neuen Länder und Berlin-Ost im jeweiligen Kalenderjahr. Die Summe aus dem lohnsteuerpflichtigen Bruttogehalt und dem Pauschalsatz wird durch 1720 Stunden pro Jahr dividiert und mit den tatsächlichen für das Projekt geleisteten Arbeitsstunden multipliziert.</p> <p>Geringfügig Beschäftigte nach § 8 Absatz 1 SGB IV („450 Euro Minijobs“) sind nicht förderfähig.</p> <p>Betriebsmittel</p> <p>Hierzu gehört branchenübliches Material (Bedarfsartikel, Einsatzstoffe, Labormaterialien, Rohmaterialien und ähnliche Sachgüter), welches unmittelbar für das Projekt benötigt wird und im Zuge der projektbezogenen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten umgeformt oder verbraucht wird. Betriebsmittel eignen sich grundsätzlich nur zum einmaligen Einsatz; eine spätere Wiederverwendung ist wirtschaftlich nicht sinnvoll. Außerhalb des geförderten Projekts ist eine Wiederverwendung ausgeschlossen.</p> <p>Betriebsmittel müssen innerhalb des Bewilligungszeitraums bestellt und geliefert worden sein.</p> <p>Komponenten, die einzeln in der Bilanz aktiviert werden, sind in dieser Kostenkategorie nicht zuwendungsfähig.</p> <p>Aufträge/Dienstleistungen</p> <p>Zuwendungsfähig sind Kosten für Auftragsforschung, Wissen und für unter Einhaltung des Arm's-length-Prinzips von Dritten direkt oder in Lizenz erworbene Patente sowie Kosten für Dienstleistungen, die ausschließlich für das FuE-Projekt genutzt werden.</p> <p>Bei Dienstleistungen muss es sich um „höherwertige Dienstleistungen“ handeln, d.h. die Lösung der Aufgabe kann vom Auftraggeber nicht eindeutig und erschöpfend beschrieben werden und erfordert ein sehr spezialisiertes Wissen und Know-how des Dienstleisters. Sogenannte einfache Dienstleistungen, zu denen üblicherweise Reinigung, Wartung, Transport oder Reparaturen zählen, können nicht berücksichtigt werden.</p> <p>Beratungsleistungen sind nicht förderfähig.</p> <p>Die abschließende Prüfung der Förderfähigkeit von Kosten erfolgt im Rahmen der Auszahlungs- sowie Verwendungsnachweisphase.</p>

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personenmonate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchsmaterial		
Material für Testaufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä.		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in iF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personenmonate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchsmaterial		
Material für Testaufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä.		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in iF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personenmonate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchsmaterial		
Material für Testaufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä.		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in IF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personen- monate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchs- material		
Material für Test- aufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in IF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personenmonate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchsmaterial		
Material für Testaufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä.		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in IF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personenmonate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchsmaterial		
Material für Testaufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in IF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Arbeitspaket Nr.			
Bezeichnung:	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> iF	<input type="checkbox"/> eE

Personal (Aufschlüsselung nach B1 bis B4, TV-L, Tarifgebiet Ost)				
lfd. Nr.	Position		Personen- monate	Betrag (EUR)
	B1	Universität, Hochschule (Diplom, Master, Staatsexamen)		
	B2	Fachhochschule, Berufsakademie (Bachelor)		
	B3	Fachschule/Meister/Techniker/Facharbeiter		
	B4	sonstiges forschungsbezogenes Personal		
Summe Personal				

Aufträge / Dienstleistungen		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
FuE-Aufträge		
höherwertige Dienstleistungen		
Summe Aufträge / Dienstleistungen		

Betriebsmittel (Art, Menge, Einzelpreis)		
Art	Aufzählung	Betrag (EUR)
Verbrauchs- material		
Material für Test- aufbau, Prototyp, Demonstrator o.ä		
Summe Betriebsmittel		
Gesamtsumme		

Bitte beschreiben Sie die in diesem Arbeitspaket durchzuführenden Arbeiten und erläutern Sie, für welche Aufgaben die geplanten Kosten benötigt werden:

Bitte begründen Sie die Einstufung des Arbeitspaketes in IF/eE unter Berücksichtigung der Technologie-Reifegrad-Skala und des technischen Risikos:

Ziel des Arbeitspaketes / der angestrebten wissenschaftlich-technischen Ergebnisse:

Detaillierte Beschreibung der durchzuführenden Arbeiten:

Inhaltliche Beschreibung der FuE-Aufträge / höherwertigen Dienstleistungen:

Kosten- und Finanzierungsplan			
Kostenplan			
Kostenart	zur Förderung beantragte Gesamtkosten (EUR)	davon Kosten (EUR)	
		iF (industrielle Forschung)	eE (experimentelle Entwicklung)
Betriebsmittel			
Personalkosten			
Aufträge/Dienstleistungen			
zusätzliche projektbezogene Gemeinkosten ¹			
Summe			

¹ als Pauschale i. H. v. 25 % auf die projektbezogenen Personalkosten und Betriebsmittel

Finanzierungsplan	
	EUR
Eigenmittel	
Fremdmittel	
andere öffentliche Finanzierungshilfen	
beantragter Zuschuss*	
Gesamtfinanzierung (entspricht Summe der Gesamtkosten)	

* Beachten Sie bitte, dass der Zuschuss auf 1 Mio. EUR begrenzt ist.

Entsprechend dem Kostenplan soll der beantragte Zuschuss wie folgt zur Verfügung gestellt werden				
Aufteilung auf den Projektzeitraum	(Jahr)	(Jahr)	(Jahr)	(Jahr)
Kosten				
Zuschuss				

Öffentliche Finanzierungshilfen			
<p>Öffentliche Finanzierungshilfen können z. B. öffentliche Darlehen, Zuwendungen anderer Zuwendungsgeber, über Bürgschaften abgesicherte Kreditsummen, Mittel öffentlicher Beteiligungsgesellschaften sein.</p> <p>Neben den im Finanzierungsplan aufgeführten öffentlichen Finanzierungshilfen sind für das beantragte Vorhaben weitere öffentliche Finanzierungshilfen (einschließlich De-minimis Beihilfen) beantragt bzw. bewilligt:</p> <p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>			
<p>Bitte geben Sie für die im Finanzierungsplan enthaltenen öffentlichen Finanzierungshilfen den Zuwendungsgeber, die Art der Zuwendung und den Subventionswert in EUR an:</p>			
öffentliche Finanzierungshilfe	Zuwendungsgeber	Art der Zuwendung	Subventionswert in EUR

Anteil der Zuwendungen der öffentlichen Hand zur Finanzierung der Gesamtausgaben des Antragstellers (%) im			
Vorjahr		laufenden Geschäftsjahr	
Werden die Gesamtausgaben des Antragstellers überwiegend (größer als 50 %) aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Wenn Ja, wird das Besserstellungsverbot eingehalten?		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Mit dem Antrag einzureichende Anlagen und Unterlagen	
Anlage:	Beschreibung des FuE-Projektes
Anlage:	Arbeitsplan in Form eines Balkenplans, Gantt-Diagramms oder Netzplans mit Angabe der Arbeitspakete, des Zeitrahmens, des Personaleinsatzes und der Meilensteine
Anlage:	Darstellung des Antragstellers
Anlage:	Ergebnisse und deren Verwertung einschließlich der Angaben zum Auswahlverfahren
Anlage:	Fördermöglichkeiten des Bundes und der EU
Anlage:	Durchfinanzierungsbestätigung der Hausbank für die Kostenförderung
Anlage:	Angaben zum Unternehmen (KMU Bewertung)
Gesellschaftsvertrag	
Gewerbeanmeldung (bei gewerblich tätigen Unternehmen)	
Bestätigung Finanzamt über freiberufliche Tätigkeit (bei Freien Berufen)	
ggf. Berechnungsbogen/Ergänzende Angaben zur KMU Bewertung	
ggf. Nachweise für Vernetzung und Synergien	
ggf. Bestätigung des Wirtschaftsprüfers/ der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, dass der Antragsteller ein nicht-öffentlicher Auftraggeber ist (gilt für wirtschaftsnahe Forschungseinrichtungen)	

3. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

- 3.1. mit dem Projekt nicht vor Eingang des Antrages bei der Thüringer Aufbaubank begonnen wurde,
- 3.2. das Projekt ohne den beantragten Zuschuss nicht bzw. nicht rechtzeitig durchgeführt werden kann,
- 3.3. er weder unmittelbar noch mittelbar mit den beantragten zuwendungsfähigen Kosten bei einem gleichen oder ähnlichen Projekt gefördert wird, dass für das Projekt keine anderweitigen Förderungen als die angegebenen beantragt wurden und es zu keiner Doppelförderung kommt,
- 3.4. er seinen Zahlungsverpflichtungen, insbesondere seinen gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern fristgerecht nachkommt,
- 3.5. bei der Begleitung und Evaluierung (insbesondere bei Verlaufs- und Verbleibstudien) der dem Antrag zugrunde liegenden Richtlinie mitzuwirken und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, auch wenn sein Projekt abgeschlossen ist,
- 3.6. die Daten aller eingereichten Formulare mit den im Online-Portal der Thüringer Aufbaubank erklärten Angaben übereinstimmen. Am Originalwortlaut der von der Thüringer Aufbaubank zur Verfügung gestellten Formulare sowie an den der Berechnung zugrunde liegenden Algorithmen wurden keinerlei Änderungen vorgenommen.

Dem Antragsteller ist bekannt, dass

- 3.7. er vor schriftlicher Bewilligung der Zuwendung mit dem Vorhaben nicht beginnen darf,
- 3.8. für die Beurteilung, ob ein kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) vorliegt, der Zeitpunkt der Bewilligung maßgeblich ist,
- 3.9. die im Antrag, dem Abruf, dem Verwendungsnachweis sowie in den dazu eingereichten Anlagen und in den sonstigen eingereichten Unterlagen getätigten Angaben sowie Präzisierungen, von denen die Bewilligung, Auszahlung und ggf. Rückzahlung der Zuwendung abhängig ist, **subventionserheblich gemäß § 264 des Strafgesetzbuches** i.V.m. § 2 bis § 6 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16. Dezember 1996 (GVBl. S. 319) sind,
- 3.10. die Zuwendung in die Liste der mit EFRE-Mitteln geförderten Vorhaben eingetragen und veröffentlicht wird (Artikel 115 Absatz 2 i.V.m. Anhang XII Verordnung (EU) Nr. 1303/2013),
- 3.11. unrichtige oder unvollständige Angaben zu diesem Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges gemäß § 264 des Strafgesetzbuches zur Folge haben können,
- 3.12. der Zuwendungsbescheid insoweit aufgehoben wird, als er durch in wesentlicher Beziehung unrichtige oder unvollständige Angaben oder durch arglistige Täuschung, Drohung oder Bestechung erwirkt wurde,
- 3.13. bei Aufhebung des Zuwendungsbescheids der Zuschuss zuzüglich Zinsen vom Auszahlungstage an zurückzuzahlen ist,
- 3.14. auf die Bewilligung einer Zuwendung kein Rechtsanspruch besteht,
- 3.15. ein beantragter oder bewilligter Zuschuss nicht abgetreten werden darf,
- 3.16. sich die Thüringer Aufbaubank vorbehält, weitere Unterlagen anzufordern,
- 3.17. Barzahlungen ab 10.000 EUR nicht akzeptiert werden.

Der Antragsteller verpflichtet sich, der Thüringer Aufbaubank unverzüglich schriftlich mitzuteilen, wenn:

- 3.18. sich die Voraussetzungen für die Bewilligung der Zuwendung ändern oder wegfallen,
- 3.19. sich die Voraussetzungen zur Einstufung als kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) ändern,
- 3.20. über sein Vermögen ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt bzw. ein Insolvenzverfahren eröffnet wurde.

4. Rechtsverbindliche Unterschriften

Ich/Wir bestätige(n), dass mir/uns die Datenschutzinformation nach Artikel 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung online über www.aufbaubank.de/datenschutzinformation oder als Ausdruck zur Verfügung gestellt wurde.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, ggf. betroffene dritte Personen (z. B. Ansprechpartner*innen, Gesellschafter*innen, Geschäftsführer*innen, Mitarbeiter*innen), deren personenbezogene Daten in diesem Antrag erhoben oder zukünftig an die Thüringer Aufbaubank übermittelt werden, über die oben genannten Datenschutzinformationen zu unterrichten.

Ich versichere subventionserheblich gemäß § 264 Strafgesetzbuch die Richtigkeit und Vollständigkeit sämtlicher in diesem Formular, dessen Anlagen und in den sonstigen eingereichten Unterlagen enthaltenen Angaben. Zudem verpflichte ich mich, alle im weiteren Verfahren (Antrag/Abruf/Verwendungsnachweis) erforderlichen Angaben vollständig und korrekt abzugeben.

Beschreibung des FuE-Projektes

Name des Antragstellers

1. Ziele und Abgrenzung zum Stand der Technik

1.1. Ziele

Bitte benennen und erläutern Sie das/die Ziel/e Ihres Projektes.

Das/die Projektziel/e muss/müssen klar definiert, messbar, realistisch und innerhalb der Projektlaufzeit erreichbar sein.

1.2. Angaben zum Stand der Wissenschaft und Technik

Bitte beschreiben Sie die nationalen und internationalen Forschungs- und Innovationstätigkeiten, die für das geplante Projekt relevant sind. Werden dort erreichte Ergebnisse im Rahmen Ihres Projektes genutzt? Wenn ja, welche?

- 1.3. Bitte benennen Sie auf dem Markt verfügbare Konkurrenzprodukte/-verfahren/-dienstleistungen sowie ihre Hersteller/Anbieter, die für Ihr FuE-Projekt von Relevanz sind. Bitte treffen Sie auf dieser Grundlage Aussagen zum Stand der Technik.

1.4. Bitte stellen Sie die aktuelle Schutzrechtssituation bezogen auf Ihre Entwicklungsziele dar
(auf Grundlage einer vor Antragstellung durchgeführten Patentrecherche):

2. Innovationsgehalt

Bitte erläutern Sie, welcher Fortschritt im Vergleich zum gegenwärtigen Stand der Technik erreicht werden soll.

Bitte kreuzen Sie das zutreffende Feld an:

- A. ☐ Der internationale Stand der Technik wird übertroffen, indem z. B. Problem/e auf vollkommen neue Weise gelöst werden oder zum ersten Mal eine Lösung für ein ungelöstes Problem dargestellt wird.
- B. ☐ Der internationale Stand der Technik wird zumindest erreicht und der Stand der Technik im Unternehmen wird weit übertroffen, durch z. B. Verbesserung einer wichtigen Eigenschaft (wie z. B. Leistung oder Zuverlässigkeit) eines bereits auf dem Markt bestehenden Produktes/Verfahrens oder einer Dienstleistung.
- C. ☐ Keines von beiden zutreffend.

Wenn A. zutreffend: Beschreiben Sie bitte die konkreten Merkmale und Funktionen der geplanten Entwicklung, die über den unter Punkt 1.2 dargestellten Stand der Technik hinausgehen und Ihre oben getroffene Auswahl belegen. Gehen Sie bitte darauf ein, wie sich ihre geplante Entwicklung von bereits am Markt befindlichen Produkten unterscheiden soll.

Wenn B. zutreffend: Bitte beschreiben Sie, wie Ihr Produkt den unter Punkt 1.2 dargestellten Stand der Technik erreicht. Bitte benennen und beschreiben Sie die konkreten Merkmale und Funktionen der geplanten Entwicklung, die Ihre oben getroffene Auswahl belegen.

3. Lösungsansatz und methodische Vorgehensweise

Bitte beschreiben Sie den Lösungsansatz und die geplante methodische Vorgehensweise die bei der Durchführung des FuE-Projektes zur Anwendung kommen sollen. Bitte stellen Sie konkret dar, mit welchen **technischen** Risiken Ihr Projekt behaftet ist. Sind diese einschätz-/kalkulierbar? Begründen Sie dies bitte.

Darstellung des Antragstellers

Name des Antragstellers

1. Angaben zu Hauptprodukten/Verfahren/Dienstleistungen

Bitte zählen Sie auf:

- bis zu drei einschlägige Produkte, Verfahren, Dienstleistungen sowie andere Leistungen;
- Kompetenzen/Vorarbeiten/Projekte, die inhaltlich im Zusammenhang mit dem vorgelegten Projekt stehen;
- neueste Produkte, Verfahren, Dienstleistungen, die in den letzten drei Jahren entwickelt wurden.

2. Angaben zu materiellen und personellen Voraussetzungen

Bitte machen Sie Angaben zu folgenden Punkten:

- Qualifikationsprofile der für das Projekt vorgesehenen Mitarbeiter; müssen noch zusätzliche Mitarbeiter eingestellt werden, wenn ja mit welcher Qualifikation?
- Wesentliche Infrastruktur und technische Ausstattung, die für die Durchführung des FuE-Projektes zur Verfügung stehen; müssen noch Instrumente und Ausrüstungen angeschafft werden, wenn ja welche?

Ergebnisse und deren Verwertung

Name des Antragstellers

Die nachfolgend angegebenen Ergebnisse und Folgewirkungen (wissenschaftlich, wirtschaftlich) müssen mit den Zielen Ihres Projektes konsistent sein.

Im Ergebnis des Vorhabens entsteht ein/e Prototyp/Demonstrator/Pilotanlage/Software o.ä.:

☐ Ja ☐ Nein

Wenn Ja, beschreiben Sie bitte diese/n näher.

Erläutern Sie bitte den Einsatzzweck:

Ist eine kommerzielle Nutzung geplant?

☐ Ja ☐ Nein

Die Entwicklung kommerziell nutzbarer Prototypen/Demonstrationsmaßnahmen/Pilotanlagen ist von der Förderung ausgeschlossen (vgl. 5.4.4 FTI-Richtlinie).

Nach Abschluss des Projektes entsteht:

- ☐ ein neues Produkt
- ☐ ein neues Verfahren
- ☐ eine neue Dienstleistung
- ☐ eine Verbesserung eines/r vorhandenen Produktes/Dienstleistung/Verfahrens

Bitte erläutern Sie ausführlich, welches/e neues/e Produkt/Verfahren/Dienstleistung entsteht oder zu welchen Verbesserungen an einem/r vorhandenen Produkt/Verfahren/Dienstleistung das FuE-Ergebnis beiträgt:

Bitte kreuzen Sie das zutreffende Feld an und beschreiben Sie die entsprechenden Funktionalitäten/Technologien:

Das Produkt/Verfahren / die Dienstleistung ist:

- ☐ **neu für den Markt (Markt aus Sicht des Unternehmens)**, d. h. es ist kein/e andere/s Produkt/Verfahren/ Dienstleistung mit denselben Funktionalitäten auf dem in der Beschreibung des FuE-Projektes definierten Markt verfügbar oder die zum Einsatz kommende Technologie unterscheidet sich grundsätzlich von den Technologien, die bei den bereits existierenden Produkten/Verfahren/Dienstleistungen verwendet werden.

Beschreiben Sie bitte die neuen Funktionalitäten, welche die bisher am Markt angebotenen Produkte/Verfahren/ Dienstleistungen noch nicht enthalten / die Unterschiede in Ihrer Technologie zu denjenigen Technologien, die bei den bereits existierenden Produkten/Verfahren/Dienstleistungen verwendet werden. Bitte benennen Sie die existierenden Produkte/Verfahren/Dienstleistungen und den jeweiligen Hersteller/Anbieter.

- ☐ **neu für das Unternehmen**, d. h. der Antragsteller hat bisher kein Produkt/Verfahren/Dienstleistung mit vergleichbaren Funktionalitäten hergestellt oder das Produktionsverfahren unterscheidet sich grundsätzlich von derjenigen Technologie, welche der Antragsteller bisher zur Herstellung seiner Produkte/Verfahren/Dienstleistungen im Unternehmen verwendet.

Beschreiben Sie bitte die neuen Funktionalitäten, welche die bisher in Ihrem Unternehmen hergestellten Produkte/Verfahren/Dienstleistungen noch nicht enthalten / die Unterschiede Ihrer neuen Technologie zu denjenigen Technologien, die Sie bisher zur Herstellung Ihrer Produkte/Verfahren/Dienstleistungen verwendet haben. Bitte benennen Sie die Produkte/Verfahren/Dienstleistungen, die durch neue Funktionalitäten bzw. neue Technologien verbessert werden sollen.

- ☐ **nicht neu**, d.h. es entsteht kein Zusatznutzen gegenüber auf dem Markt bereits bestehender Produkte/Verfahren/Dienstleistungen

Bitte treffen Sie eine Aussage dazu, wann mit der wirtschaftlichen Verwertung der FuE-Ergebnisse begonnen werden soll:

- ☐ 1 bis 2 Jahre nach Ende des FuE-Projektes
- ☐ 3 bis 4 Jahre nach Ende des FuE-Projektes
- ☐ 4 bis 6 Jahre nach Ende des FuE-Projektes
- ☐ später

Bitte erläutern Sie Ihre Angaben näher.

Auf welchen Märkten soll das Produkt/Verfahren / die Dienstleistung angeboten werden?

- ☐ Deutschland
- ☐ EU
- ☐ Weltmarkt
- ☐ anderer Markt: _____

Bitte erläutern Sie, ob mit dem/der Produkt/Verfahren/Dienstleistung ein neuer Markt erschlossen wird und wenn ja, welcher. Wie soll das/die Produkt/Verfahren/Dienstleistung vertrieben werden? Bieten Sie diese direkt auf dem Markt an oder sind Sie Zulieferer?

Bewerten Sie bitte Ihr Projekt hinsichtlich der vorhandenen Marktchancen.

Im Rahmen der Verwertung der FuE-Ergebnisse erwartete Umsätze:

Bitte geben Sie in der nachstehenden Tabelle ein, welche Umsätze mit den FuE-Ergebnissen erzielt werden sollen.

Wird ein Verfahren entwickelt und in der Betriebsstätte des Antragstellers eingesetzt, sind hier die Umsätze anzugeben, die mit Produkten erzielt werden, die mit dem neuen Verfahren hergestellt werden.

erstes Jahr der Markteinführung	zweites Jahr der Markteinführung	drittes Jahr der Markteinführung

☐ Für im Projekt angestrebte Ergebnisse ist die Anmeldung von Schutzrechten geplant:

- ☐ Patent
☐ Gebrauchsmuster
☐ nichttechnisches Schutzrecht

☐ Für im Projekt angestrebte Ergebnisse ist keine Anmeldung von Schutzrechten geplant.

Angaben zum Auswahlverfahren
Vernetzung

Bitte kreuzen Sie das für Sie zutreffende Feld an:

- ☐ Das antragstellende Unternehmen nimmt am Thüringer Nachhaltigkeitsabkommen (NAThüringen) teil.
☐ Das antragstellende Unternehmen ist Mitglied in einem Thüringer Cluster/Netzwerk
☐ Das antragstellende Unternehmen ist Mitglied in einem bundesweit aufgestellten Cluster (Spitzencluster, Wachstumskern, o.ä.)*
 * Hierzu zählen nicht die unter „Synergien“ aufgeführten Programme.

Bitte reichen Sie einen entsprechenden Nachweis zur Mitgliedschaft in einem Cluster/Netzwerk bzw. zur Teilnahme am Nachhaltigkeitsabkommen ein.

Ohne diesen Nachweis kann keine Bewertung der Vernetzung erfolgen.

Synergien

Bitte kreuzen Sie an (falls zutreffend):

A. Das FuE-Projekt steht in Zusammenhang mit FuE-Infrastrukturmaßnahmen des Freistaates Thüringen¹

- ☐ Thüringer Innovationszentrum Mobilität (ThIMo)
☐ Zentrum für Energie und Umweltchemie (Center for Energy and Environmental Chemistry-CEEC)
☐ Thüringer Zentrum für Maschinenbau (ThZM)
☐ Thüringer Innovationszentrum für Medizintechniklösungen (ThIMEDOP)
☐ Thüringer Innovationszentrum für Wertstoffe (ThiWert)
☐ Thüringer Innovationszentrum für Quantenoptik und Sensorik (InQuoSens)

B. Das FuE-Projekt steht in Zusammenhang mit einem Förderwettbewerb des Bundes²

- ☐ 3Dsensation (Zwanzig20 – Partnerschaft für Innovation, Unternehmen Region, BMBF)
☐ InfectControl 2020 – Neue Antiinfektionsstrategien (Zwanzig20 – Partnerschaft für Innovation, BMBF)
☐ SEPTOMICS – Fighting Sepsis, Saving Lives – Jena (Zentren für Innovationskompetenz, BMBF)
☐ ultra optics – Jena (Zentren für Innovationskompetenz, BMBF)
☐ MacroNano – Ilmenau (Zentren für Innovationskompetenz, BMBF)
☐ InfectoGnostics (Forschungscampus - öffentlich-private Partnerschaft für Innovationen, BMBF)
☐ WIR! - Wandel durch Innovation in der Region (BMBF)
☐ Gleichgewicht im Mikrokosmos (Exzellenzcluster, BMBF)
☐ Aufklärung des Rezeptors: Von der Biophysik zu klinischen Anwendungen (Exzellenzcluster, BMBF)
☐ NUCLEUS-JENA (Innovative Hochschule, BMBF)

C. Das FuE-Projekt steht im Zusammenhang mit Infrastrukturmaßnahmen des Bundes

(z. B. Roadmap für Forschungsinfrastrukturen, BMBF)¹

- ☐ Ja ☐ Nein

D. Das FuE-Projekt steht im Zusammenhang (d.h. es weist einen direkten inhaltlichen Bezug auf) mit Förderprojekten von Horizont 2020 (aktuelle Teilnahme an einem Förderprojekt von Horizont 2020 – d. h. Antrag gestellt³ oder es liegt ein bewilligtes Vorhaben⁴ vor, das noch nicht abgeschlossen ist).

- ☐ Ja ☐ Nein

¹ Einzureichen ist eine Bestätigung der für die Infrastrukturmaßnahme verantwortlichen Stelle (z. B. der Koordinierungsstelle, des Direktoriums), aus der hervorgeht, dass ein Zusammenhang zwischen der Infrastrukturmaßnahme und Ihrem FuE-Projekt besteht. Zusatzpunkte unter A. können FuE-Projekte erhalten, die im Zusammenhang mit einem der unter diesem Punkt aufgeführten Innovationszentren stehen.

² Einzureichen ist eine Bestätigung der verantwortlichen Stelle (z. B. des Lenkungskreises, des Vorstandes, der Geschäftsstelle, des Konsortialführers), dass das Titel Ihres FuE-Projekts einen direkten inhaltlichen Bezug zu den Zielen des Projektkonsortiums/ Zentrums für Innovationskompetenz/Forschungscampus/Exzellenzcluster aufweist. Zusatzpunkte können FuE-Projekte erhalten, die im Zusammenhang mit einem der unter Punkt B. aufgeführten Förderwettbewerbe des Bundes stehen.

³ Einzureichen ist der Antrag und die Eingangsbestätigung des Antrages bei der EU bzw. ein Schreiben der verantwortlichen Stelle (z. B. Koordinierungsstelle), das diesen Zusammenhang bestätigt.

⁴ Einzureichen ist eine Kopie des Bewilligungsbescheides der EU bzw. ein Schreiben der verantwortlichen Stelle, das diesen Zusammenhang bestätigt.

Ohne einen entsprechenden Nachweis kann keine Bewertung der Synergien und Vergabe von Punkten erfolgen.

FuE-Erfahrung

Das antragstellende Unternehmen steht am Anfang einer FuE-Tätigkeit (d.h. in den letzten 10 Jahren noch keine Bewilligung eines einzelbetrieblichen FuE- bzw. FuE-Verbundprojektes in Thüringen)

- ☐ Ja ☐ Nein